

FREIE UNIVERSITÄT BERLIN

Fachbereich Philosophie und Geisteswissenschaften

Protokoll

der 173. Sitzung des Fachbereichsrats
am 21.4.2010

Anwesende stimmberechtigte Mitglieder des Fachbereichsrats:

Frau Prof. Eusterschulte, Herr Prof. Hüning, Herr Prof. Johnston, Frau Prof. Kolesch, Herr Prof. Küpper, Frau Prof. Landweer, Herr Prof. Lubrich, Frau Prof. Müller-Tamm, Herr Prof. Pechlivanos, Frau Prof. Schneider, Herr Pols, Herr Dr. Savelsberg, Frau Dr. Wessels, Herr Hoch, Herr Diaz Miranda, Herr Riedel, Frau Mehls (ab 9.30 Uhr), Frau Seidel, Frau Persson

Entschuldigt: Frau Prof. Albers

Gäste zu TOP 1: Herr Prof. Menninghaus (WE 3), Frau Prof. Haselstein (ZI John-F.-Kennedy-Institut und WE 6), Herr Prof. Reich (WE 5), Mitglieder des Exzellenzclusters „Languages of Emotion“, Herr Bartelt (WE 1)

Gast zu TOP 3: Frau Prof. Haselstein (ZI John-F.-Kennedy-Institut und WE 6)

Frauenbeauftragte: Frau Hein

Sitzungsleitung: Herr Prof. Küpper

Beratend: Herr Dr. Dannenberg

Protokoll: Frau Tettweiler

Beginn der Sitzung: 9.15 Uhr

Ende der Sitzung: 12.25 Uhr

Tagesordnung

1. Positionsbestimmungen des Exzellenzclusters „Languages of Emotion“ sowie Zusammenarbeit zwischen ihm und dem FB Philosophie und Geisteswissenschaften
2. Modifizierter Antrag von Herrn Prof. Menninghaus (WE 3) auf Reduktion seines Lehrdeputats (nicht öffentlich)
3. Bericht der Habilitationskommission Prof. Dr. Bärbel Tischleder (ZI John-F.-Kennedy-Institut und WE 6); ggf. Beschlussfassung über das Thema des öffentlichen wissenschaftlichen Vortrags (nicht öffentlich)
4. Wahl des vom FU-Präsidium vorgeschlagenen Mitglieds der Berufungskommission der W2-/W3-Professur für Romanische Philologie/Literaturwissenschaft mit Schwerpunkt Galloromanistik (nicht öffentlich)
5. Ausschreibung einer W1-Juniorprofessur für „Theater- und Tanzwissenschaft mit Schwerpunkt Gender Studies“ im Rahmen des ‚Berliner Programms zur Förderung der Chancengleichheit für Frauen in Forschung und Lehre‘; ggf. Bildung der Berufungskommission (nicht öffentlich)
6. Ausschreibung einer W1-Juniorprofessur für „Britische Romantik mit Schwerpunkt in der Literaturtheorie und Postkolonialer Literatur unter Berücksichtigung des Gender-Aspekts“ im Rahmen des ‚Berliner Programms zur Förderung der Chancengleichheit für Frauen in Forschung und Lehre‘; ggf. Bildung der Berufungskommission (nicht öffentlich)
7. Neuwahl von Mitgliedern der Ausbildungskommission des FB Philosophie und Geisteswissenschaften (nicht öffentlich)
8. Mitteilungen
9. Genehmigung des Protokolls der 172. FBR-Sitzung
10. Fragenkatalog für studentische Lehrveranstaltungsbefragungen
11. Verschiedenes

TOP 1: Positionsbestimmungen des Exzellenzclusters „Languages of Emotion“ sowie Zusammenarbeit zwischen ihm und dem FB Philosophie und Geisteswissenschaften

Auf der Basis des von den Herren Professoren Menninghaus und Lubrich (beide WE 3 und Exzellenzcluster „LoE“) vorgelegten, vielen Fachbereichsratsmitgliedern im Februar 2010 zugegangenen Exposés „Der Exzellenzcluster ‚Languages of Emotion‘ an der Freien Universität Berlin – Eine Zwischenbilanz“ diskutieren die anwesenden Vertreter/-innen des Fachbereichsrats und des Exzellenzclusters über die gegenwärtige Lage und die künftige Entwicklung des Exzellenzclusters „Languages of Emotion“ und sein Verhältnis zum FB Philosophie und Geisteswissenschaften. Unterschiedliche Vorstellungen existieren z.T. bezüglich der

Frage, in welchem Umfang und für welche Gruppen von Studierenden die im Exzellenzcluster tätigen Professoren/-innen Lehre anbieten sollen; die Studierendenvertreter artikulieren ihr deutliches Interesse daran, diese Professoren/-innen insbesondere in der grundständigen Lehre sehen zu können, was durch verstärkt bewilligte Lehrdeputatsreduktionen und Beurlaubungen aufgrund vielfältiger, zuweilen auch kumulierend nutzbarer Möglichkeiten nicht immer zufriedenstellend erfolgt.

Der Dekan unterstreicht die herausragende Bedeutung des Exzellenzclusters für die disziplinäre und interdisziplinäre Forschung in den Geistes- und Sozialwissenschaften der Freien Universität Berlin und damit auch für ihre Gesamtleistungsbilanz. Er macht zugleich deutlich, dass es ein ausgeprägtes gemeinsames Interesse darin gibt, den Exzellenzcluster in eine zweite Bewilligungsphase zu überführen, innerhalb deren einem Transfer der in den Exzellenzprojekten erarbeiteten Forschungsergebnisse in die grundständige Lehre mit Sicherheit eine größere Bedeutung als bisher zukommen wird. Alle Diskussionsteilnehmer versichern, dass das Gespräch Ausgangspunkt für eine verbesserte gegenseitige Kommunikation sein wird.

TOP 2: Modifizierter Antrag von Herrn Prof. Menninghaus (WE 3) auf Reduktion seines Lehrdeputats (nicht öffentlich)

Der Fachbereichsrat befürwortet die Reduktion des Lehrdeputats von Herrn Prof. Menninghaus um weitere 4 LVS vom Wintersemester 2010/2011 bis zum Sommersemester 2012. Seine „Vertretung“ durch Herrn PD Dr. Gumpert (WE 3) wird von den FBR-Mitgliedern einstimmig als qualifiziert erachtet (Abstimmungsergebnisse siehe vertrauliche Anlage zu diesem Protokoll).

Im laufenden Sommersemester kommt Herr Prof. Menninghaus seiner zunächst noch verbleibenden Lehrverpflichtung von 4 LVS unter Anrechnung einer zweistündigen Lehrveranstaltung aus dem Wintersemester 2008/2009 durch eine zweistündige Lehrveranstaltung für Graduierte im Rahmen des Exzellenzclusters „Languages of Emotion“ nach.

TOP 3: Bericht der Habilitationskommission Prof. Dr. Bärbel Tischleder (ZI John-F.-Kennedy-Institut und WE 6); ggf. Beschlussfassung über das Thema des öffentlichen wissenschaftlichen Vortrags (nicht öffentlich)

Der Fachbereichsrat folgt dem Votum der Habilitationskommission, Frau Prof. Tischleders Habilitationsschrift „The Literary Life of Things. Case Studies in American Fiction“ als schriftliche Habilitationsschriftleistung anzuerkennen. Für den öffentlichen wissenschaftlichen Vortrag wählt er, wie von der Kommission empfohlen, das Thema „Passing as Thema und narratives Muster in der amerikanischen Literatur“. Der Vortrag und die anschließende wissenschaftliche Aussprache sollen am 5.5.2010 um 9 Uhr c.t. stattfinden (Abstimmungsergebnisse siehe vertrauliche Anlage zu diesem Protokoll).

TOP 4: Wahl des vom FU-Präsidium vorgeschlagenen Mitglieds der Berufungskommission der W2-/W3-Professur für Romanische Philologie/Literaturwissenschaft mit Schwerpunkt Galloromanistik (nicht öffentlich)

Der Fachbereichsrat stimmt der Benennung von Prof. Dr. Thomas Klinkert (Albert-Ludwigs-Universität Freiburg) als professoralem Mitglied auf Vorschlag des Präsidiums der FU Berlin zu.

TOP 5: Ausschreibung einer W1-Juniorprofessur für „Theater- und Tanzwissenschaft mit Schwerpunkt Gender Studies“ im Rahmen des ‚Berliner Programms zur Förderung der Chancengleichheit für Frauen in Forschung und Lehre‘; ggf. Bildung der Berufungskommission (nicht öffentlich)

Der Fachbereichsrat beschließt einstimmig den als Anlage 1 dem Protokoll beigefügten Ausschreibungstext und schlägt folgende Besetzung für die Berufungskommission vor: Frau Prof. Kolesch (Studiendekanin und WE 7), Frau Prof. Fischer-Lichte (WE 7) [ersatzweise Herr Prof. Risi (WE 7)], Frau Prof. Gerok-Reiter (WE 4), Frau Prof. Fuhrer (WE 2) und Frau Dr. Weiler (WE 7). Die Studierenden benennen nach.

TOP 6: Ausschreibung einer W1-Juniorprofessur für „Britische Romantik mit Schwerpunkt in der Literaturtheorie und Postkolonialer Literatur unter Berücksichtigung des Gender-Aspekts“ im Rahmen des ‚Berliner Programms zur Förderung der Chancengleichheit für Frauen in Forschung und Lehre‘; ggf. Bildung der Berufungskommission (nicht öffentlich)

Der Fachbereichsrat beschließt einstimmig den als Anlage 2 dem Protokoll beigefügten Ausschreibungstext und schlägt folgende Besetzung für die Berufungskommission vor: Frau Prof. Schülting (WE 6), Herr Prof. von Mengden (WE 6), Frau Prof. Müller-Tamm (WE 4), Frau Prof. Schneider (WE 5) und Frau Rouse (WE 6). Die Studierenden benennen nach.

TOP 7: Neuwahl von Mitgliedern der Ausbildungskommission des FB Philosophie und Geisteswissenschaften (nicht öffentlich)

Die Neuwahl von Mitgliedern der Ausbildungskommission des FB Philosophie und Geisteswissenschaften wird auf die nächste FBR-Sitzung vertagt.

TOP 8: Mitteilungen

VL Herr Dr. Dannenberg informiert darüber, dass

- Herr Prof. Dr. Dr. West-Pavlov (WE 6) einen zweiten Ruf an die Monash University in Melbourne/Australien erhalten hat;
- Frau Dr. Gess (WE 3) den an sie ergangenen Ruf auf eine Assistenzprofessur mit Tenure Track für Neuere deutsche Literatur an die Universität Basel angenommen hat;
- Frau Prof. Dr. Fludernik (Albert-Ludwigs-Universität Freiburg) den Ruf auf die W3-Professur für „Englische Philologie/Literaturwissenschaft (Englische Literatur von der Renaissance bis zur Gegenwart mit besonderer Berücksichtigung systematischer Theoriebildung)“ erhalten hat;
- Frau Prof. Dr. Lobsien (HU Berlin) den Ruf auf die W3-Professur für „Allgemeine und Vergleichende Literaturwissenschaft“ erhalten hat.

Weitere Mitteilungen können der Homepage des Fachbereichs und dem FB-Newsletter entnommen werden.

Die Tagesordnungen der Dekanatssitzungen vom 23.3., 30.3., 13.4. und 20.4.2010 liegen dem Protokoll als Anlage 3 bei.

TOP 9: Genehmigung des Protokolls der 172. FBR-Sitzung

Der Fachbereichsrat genehmigt das Protokoll der 172. FBR-Sitzung.

TOP 10: Fragenkatalog für studentische Lehrveranstaltungsbefragungen

Dieser Tagesordnungspunkt wird auf die nächste FBR-Sitzung vertagt.

TOP 11: Verschiedenes

Studierendenvertreter Herr Riedel erkundigt sich dem Tagesordnungspunkt „Stellungnahmen der Institute unseres Fachbereichs zu Kombinationsmöglichkeiten von Kernfächern mit 60-Leistungspunkte- und 30-Leistungspunkte-Modulangeboten innerhalb der Bachelorstudiengänge“ der Dekanatssitzungen am 30.3., 13.4. und 20.4.2010. Studiendekanin Frau Prof. Kolesch und Verwaltungsleiter Herr Dr. Dannenberg verweisen darauf, dass die Dekanatsmitglieder sich intensiv mit den in der Folge der fachbereichsinternen Zielvereinbarungsgespräche im Dekanat eingegangenen diesbezüglichen Institutsstimmungen befasst haben und momentan keinen dringenden Handlungsbedarf erkennen können.

Studierendenvertreter Herr Hoch erkundigt sich nach dem Tagesordnungspunkt „Schreiben von Herrn Prof. Riethmüller zur Musikwissenschaft an der Freien Universität Berlin“ der Dekanatssitzung am 13.4.2010. Der Dekan verweist darauf, dass das Dekanat Herrn Prof. Riethmüller im Rahmen seiner Möglichkeiten Unterstützung für die künftige Entwicklung seines Faches an der Freien Universität zugesagt hat.

Protokoll: Tettweiler/Dannenberg/Küpper